

Luzerner Zeitung

FILMMUSIK

Der 21st Century Chorus singt Chormusik fürs Kopfkino

Der Chor des 21st Century Orchestra rückt die Chormusik im Film ins Zentrum. Bei den Auftragskompositionen von drei Schweizer Komponisten und einer Uraufführung von Patrick Doyle («Harry Potter») muss man sich die Filme dazu aber selber vorstellen.

Urs Mattenberger

22.09.2022, 13.14 Uhr



Der 21st Century Chorus bei einem früheren Auftritt im Planetarium des Verkehrshauses Luzern.

Andre Schmid

Zu den Filmvorführungen des 21st Century Orchestra steuert dessen Chor jeweils dramatische Kriegsgesänge, zärtliche Wiegenlieder oder magische Choräle bei. Jetzt

erforscht der 21st Century Chorus mit einem eigenen Projekt die Möglichkeiten der Chormusik im Film.

Dafür vergab er an drei Schweizer Komponisten (zwei Männer, eine Frau) den Auftrag für Filmmusikkompositionen für Chor und wahlweise mit Orchester (das 21st Century Salon Orchestra unter der Leitung von Ludwig Wicki). Uraufgeführt werden die Werke mit einer Uraufführung von Patrick Doyle («Harry Potter» u.a.). Dass alle vier Komponisten in Luzern anwesend sind und miteinander in Kontakt kommen, ist ebenfalls Teil des Konzepts.

Orchester, Computerspiele und Filmmusik als Hintergrund

Die Komponisten erhielten den Auftrag, Chorstücke nicht für einen bestehenden Film, sondern zum Thema «The Past/The Present/The Future» zu komponieren.

Filmmusik fürs Kopfkino also. Bei der Auswahl wurden Komponisten mit unterschiedlicher Herkunft berücksichtigt. Ramon Kündig spielt als klassischer Schlagzeuger im Luzerner Sinfonieorchester und im 21st Century Orchestra und schreibt Musik zu Filmen und Theaterprojekten.

Raphael Benjamin Meyer kommt gleichermassen von der alten wie der neuen Musik her und komponiert Musik für Film-, TV- und Computerspiel-Produktionen wie Auftragswerke für den Konzertsaal. Mirjam Skal schliesst derzeit ihr Masterstudium in Filmmusik an der Zürcher Hochschule der Künste ab. Sie arbeitet seit einigen Jahren als freiberufliche Komponistin und schrieb unter

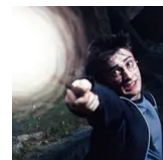
anderem für das Schweizer Fernsehen die Musik zur Miniserie «Emma lügt».

Freitag/Samstag, 23./24. September, 19.30, Maihofkirche, Luzern;
www.21cc.ch

abo+ FILMMUSIK

21st Century Orchestra: Harry Potter zaubert und kämpft im KKL quasi live

Roman Kühne · 14.05.2022



KKL

Das 21st Century Orchestra macht «Sissi»-Edelkitsch zu Kunst

Romano Cuonz · 06.02.2022

abo+ FILMMUSIK IM KKL

Und plötzlich erkennt man, dass Hans Zimmer ein Poet ist

Susanne Holz · 03.04.2022

21st Century Chorus: Endlich singen - und das im Planetarium

Gerda Neunhoeffer · 13.09.2020

Copyright © Luzerner Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Luzerner Zeitung ist nicht gestattet.